

PRESSEINFORMATION

ISCS wird Teil der Kooperation GDP*professional*

Berater implementieren, DQS auditiert

Bochum, 22. März 2016 - wir freuen uns Ihnen mit zu teilen, dass das ISCS gemeinsam mit kompetenten Partnern die Kooperation GDP*professional* gegründet hat.

Dadurch wird es ab sofort für Logistikdienstleister deutlich einfacher, sich gemäß den Bestimmungen der europäischen GDP-Richtlinie zu qualifizieren und dies auch kundenwirksam nachzuweisen.

Unter dem Label GDP*professional* haben sich die Spezialisten des Bochumer Institute for Supply Chain Security (ISCS), die Berater von Knowledge and Support aus Bad Harzburg sowie die Deutsche Gesellschaft zur Zertifizierung von Managementsystemen (DQS GmbH) aufgabenbezogen zusammengefunden. Im Verlauf der Beratung fokussieren sich die Supply-Chain-Integrity-Spezialisten des ISCS auf die physische Sicherheit der Arzneimittel im Transport- und Lagerprozess sowie den Schutz der Infiltrierung von Arzneimittelfälschungen in legale Lieferketten. Die Berater von Knowledge and Support legen dagegen den Schwerpunkt auf die stoffbezogenen Vorgaben der EU-Richtlinie für den Vertrieb von und den sicheren Umgang mit Pharmazeutika.

Logistikdienstleister, die ihr Unternehmen nach den Vorgaben der GDP qualifizieren, werten durch diese Fachkenntnisse ihr eigenes Leistungsportfolio deutlich auf. Sie positionieren sich als Geschäftspartner für Arzneimittelhersteller und Großhändler, die wiederum einer behördlichen Kontrolle unterliegen. Die pharmazeutischen Auftraggeber müssen sich vergewissern, dass auch die eingesetzten Dienstleister die Richtlinie vollständig einhalten. Dies erfolgt im Rahmen von Lieferantenqualifizierungen. Dieser zeitaufwendige Prozess kann deutlich erleichtert werden, wenn eine Konformitätsbescheinigung eines unabhängigen Zertifizierers vorliegt.

Wenn die Implementierung der Richtlinie abgeschlossen ist, raten die Experten von Knowledge and Support sowie des Institute for Supply Chain Security ihren Kunden zur Überprüfung ihrer Dienstleistungsqualität durch ein fachspezifisches Audit. Bei dieser neutralen Begutachtung bestätigen Zertifizierer wie die DQS den Logistikdienstleistern die Einhaltung der geltenden Vorschriften – ein unabhängiger Nachweis der kundenübergreifend anerkannt wird. Diese Audits durch neutrale Dritte können auch im Auftrag und nach Vorgabe von Pharma-Herstellern und Großhändlern sowohl national als auch international durchgeführt werden. „Wer als Logistikdienstleister bei der Implementierung der GDP-Richtlinie kompetent beraten wurde, schneidet im Audit in der Regel besser ab – weil die Prozesse einfach passen“, betont Wolfgang Engel, Leiter des Competence Center Logistics (CCL) der DQS.

Kontakt:

Institute for Supply Chain Security GmbH

Wasserstraße 496, 44795 Bochum

Dr. Ulrich Franke

Tel.: +49 234 52 00 96 51

Mobile: +49 157 36752704

ulrich.franke@supply-chain-security.org

Vera Busse

Tel.: +49 234 52 00 96 51

Mobil: +49 178 84 80 792

vera.busse@supply-chain-security.org

www.supply-chain-security.org